

FILM-PUZZLE

Nun ist auch Lon Chaney nicht mehr. Trotz Bluttransfusion und einer schweren Operation ist er von uns gegangen, und der Mann mit den tausend Masken ist tatsächlich ein Opfer seines Berufes geworden. Chaney holte sich während einer Außenaufnahme auf einer offenen Lokomotive, die in rasender Fahrt durch einen Schneesturm fuhr, eine Lungenentzündung. Er ist so schnell all seinen Freunden entrissen worden, daß man in Hollywood die Nachricht gar nicht glauben wollte. Chaney, der nie billige Reklame für sich gemacht hat und der dafür bekannt war, daß er die Öffentlichkeit scheute, war ein Gegner jeden Tamtams und des Autogrammgebens. Er hat sein Haus gut bestellt, und sein Nachlaß beläuft sich auf 550 000 Dollar. Davon erhält den größten Teil seine zweite Frau, Hazel G. Chaney, während die erste Frau Chaney's einen Dollar erhält, damit, wie die Bestimmung in seinem Testament besagt, „kein Mißverständnis und kein Streit entsteht“. —

Ansonsten gibt es allerlei Neues in Hollywood. Norma Shearer, die Gattin Irvin Thalbergs, des Produktionsleiters der Metro-Goldwyn-Mayer-Filmgesellschaft, hat ein Baby bekommen, und Dolores del Rio hat wieder geheiratet, und zwar den Filmarchitekten Cerie Gibbons. Ihre Hochzeit fand in Santa Barbara statt. — Jack Pickford, der Bruder Marys, heiratete auch vor kurzem, und zwar zum drittenmal, nachdem er in seiner zweiten Ehe der Gatte Marylin Millners war. Die Trauung fand ganz geheim in einer Kleinstadt Kaliforniens statt und wurde unangenehm durch einen Gerichtsvollzieher unterbrochen, der mit einer Forderung von 1000 Dollar zur Begleichung von Marylin Millners Möbeln zur Stelle war. Der Regisseur Mary Pickfords, Jaime Cerkwood, drehte diese Szene so zum Guten, daß das Brautpaar heimlich ent schlüpfen konnte. Was man so alles als Filmregisseur können muß! —

Lina Basquette, der gefährliche Vamp, versuchte Selbstmord zu verüben, da sie nach ihrer Tochter aus erster Ehe, die sich bei der Familie ihres verstorbenen ersten Mannes, Sam Warner, befindet, große Sehnsucht hatte und ein Entführungsversuch mißlungen war.

Vor kurzem wurde ein eigenartiger Diebstahl aufgedeckt. Aus der Manuskriptabteilung von Warner Bros. verschwand das Manuskript „The Dawn Petrol“. Das Drehen des Filmes, der in einer Woche begonnen werden sollte, war in Frage gestellt, und man war überaus bestürzt, was geschehen sollte. Durch einen Zufall ging der Leiter der Manuskriptabteilung von Warner Bros. zu dem Autor des Films „Hells Angels“, Josef March. March befand sich im Augenblick nicht in seinem Zimmer, und der Chef der Manuskriptabteilung blätterte aus Nervosität in einigen Manuskriptseiten herum und . . . fand das gestohlene Manuskript von „The Dawn Petrol“. Daraufhin wurde Josef March verhaftet. Es wird ein Strafverfahren gegen ihn eingeleitet werden. —

Mary Costes, die Gattin des berühmten Ozeanfliegers Dieudonné Costes, der vor kurzem den Fernflug Paris—New York in zwei Tagen ausführte, ist soeben von der französischen Filmfirma Gaumont-Franco-Aubert für die Star-Rolle eines neuen Films verpflichtet worden. Mary Costes hat bereits einen Namen als russische Sängerin gehabt und spielte in der französischen Version des Carl-Fröhlich-Films „Die Nacht gehört uns“. Hoffentlich ist ihre Filmkarriere genau so erfolgreich wie die Flugkarriere ihres Mannes.

